

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDEVORSTANDES LA PUNT CHAMUES-CH

1) Überbauung Truochs/La Resgia, 2. Etappe

Anlässlich der letzten Vorstandssitzung wurde beschlossen, dass die durch den Verzicht auf eine Vermietung von Lokalitäten frei gewordenen Räumlichkeiten bei der 2. Etappe Truochs/La Resgia sofort öffentlich auszuschreiben sind. Das drei Mal erschienene Inserat in der Engadiner Post lautete wie folgt:

- Die Gemeinde La Punt Chamues-ch vermietet und verkauft beim genehmigten Projekt der 2. Bauetappe in Truochs/La Resgia diverse Erst-/Familienwohnungen und Gewerbeflächen. Die Räumlichkeiten sind erst in Planung und können daher noch nach den Wünschen der Käufer und Mieter gestaltet werden.

In der Zwischenzeit sind folgende Bewerbungen eingegangen:

- Miete/Kauf von Wohnungen = 22 Interessenten
- Miete/Kauf von Gewerbeflächen = 5 Interessenten

Aufgrund dieser erfreulichen Nachfrage beschliesst der Vorstand, die 2. Bauetappe vollständig und inklusive beider Zwischengebäude zu erstellen.

Details zum Bau als solche und zu den Räumlichkeiten hat die Baukommission Truochs/La Resgia zu bestimmen.

2) Arbeitsvergaben Berggasthaus Albula Hospiz

Im Zusammenhang mit der Erneuerung/Sanierung des Berggasthauses Albula Hospiz werden diverse Arbeitsvergaben wie folgt vorgenommen:

- Spengler - / Dachdeckerarbeiten = Salzmänn Spenglerei & Bedachungen, 7524 Zuoz CHF 117'861.00
- Fenster in Holz = Gervasi SA, Schreinerei / Fensterbau, 7742 Poschiavo CHF 47'341.85
- Stahlzargentüren = Gebr. Asam, Schreinerei, 7502 Bever CHF 24'850.20

3) Arbeitsvergabe Alpegebäude Albula Hospiz

Im Zusammenhang mit der Instandstellung des Alpegebäudes Albula Hospiz wird eine Arbeitsvergabe wie folgt vorgenommen:

- Spengler- / Dachdeckerarbeiten = Salzmänn Spenglerei & Bedachungen, 7524 Zuoz CHF 44'840.55

4) ÖV Plaiv 2024

Anlässlich einer Präsidentensitzung Plaiv hat Roberto Zanetti, als Mitglied der Kommission ÖV, über ein «Vorgehenskonzept ÖV-Linienkonzept Oberengadin 2024» der Rapp Trans AG sowie über ein «Reporting ÖV-Inklusive ab der 2. Übernachtung» der Bus und Service AG, informiert.

Zweck und Hauptziele sind:

- Anpassung der Busfahrpläne an das erweiterte Bahnangebot «Retica 30+»
- Angebot angepasst auf heutige Nachfrage und Verkehrsströme

- Verbesserung zeitliche Verfügbarkeit (Takt und Betriebszeiten, saisonale Schwankungen)
- Verbesserung örtliche Verfügbarkeit (Haltestellen)
- Bessere Ausrichtung auf unterschiedliche Zielgruppen (Pendler, Schule, Gäste)
- Steigerung Kostendeckungsgrad

Roberto Zanetti fordert die Gemeinden auf, das Angebot zu prüfen sowie Änderungsvorschläge einzubringen und nicht abzuwarten.

Eventuell sollte ein junges, innovatives Büro mit der Ausarbeitung eines Konzeptes beauftragt werden.

Der Gemeindevorstand ist im Grundsatz damit einverstanden, dass ein innovatives Büro ein entsprechendes Konzept ausarbeitet. Vorgängig eines definitiven Entscheides ist eine diesbezügliche Offerte einzuholen und zu beurteilen.

5) Darlehensvertrag Promulins AG

Im Januar 2020 hat die Gemeinde einen Darlehensvertrag mit der Promulins AG, Samedan, für ein Jahr abgeschlossen.

Die Promulins AG möchte nun dieses Darlehen auf unbestimmte Zeit mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten jeweils auf Ende eines Monats verlängern. Dies zu den bisherigen Konditionen.

Aufgrund der positiven Finanzlage unserer Gemeinde beschliesst der Vorstand, den Darlehensvertrag entsprechend zu verlängern.

11. Februar 2021

Der Aktuar/un